



Call for Participation

Zur Fachtagung:

Zukunftsperspektiven für Orientierung an Hochschulen

Orientierungs(studien)programme als Werkzeug und Strategie

Am Freitag, den 21.02.2025

Gastgeberinnen sind das Netzwerk Orientierungs(studien)programme und die TU Hamburg



Stiftung
Innovation in der
Hochschullehre

Das Netzwerk Orientierungs(studien)programme (OSP) wird durch die Stiftung Innovation in der Hochschullehre gefördert.



ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN FÜR ORIENTIERUNG AN HOCHSCHULEN

CALL FOR PARTICIPATION

Junge Menschen, die aktuell Ihr Studium beginnen, werden zur "Generation Z" gezählt. Ihre Schulzeit wurde von der Corona-Pandemie geprägt, ihnen steht eine unglaubliche Fülle von rund 12.000 Bachelorstudiengängen zur Wahl und sie starten die nächste Etappe ihres Bildungsweges in Zeiten eines rasanten Technologiewandels, der Hochschulen und Ausbildungskonzepte herausfordert. Kurz: Es sind interessante Zeiten, die jedoch gerade nach Abschluss der Schulzeit verunsichern können.

Die Fachtagung "Zukunftsperspektiven für die Orientierung an Hochschulen" am 21. Februar 2025 an der TU Hamburg blickt aus folgenden drei Perspektiven auf die Gelingensbedingungen für einen nachhaltigen Orientierungsprozess und einen erfolgreichen Studieneinstieg: der Forschungs-, Hochschul- und Programmperspektive. Entsprechend wendet sich die Tagung konkret an Bildungsforschende, Hochschulleitungen und -verwaltungen sowie an Lehrende, Programmverantwortliche und Studierende.

WIR FRAGEN:

- ➊ Was zeichnet die heutigen Studieninteressierten und Studienanfänger*innen in ihren Interessen, Bedarfen, Herausforderungen und Vorerfahrungen aus? Welche Erwartungen und Befürchtungen haben sie im Gepäck und wie können diese adressiert werden? Welche Antworten und Erkenntnisse bieten Orientierungsstudienprogramme (OSP) in diesem Kontext?
- ➋ Wie gut überschneiden sich die Erwartungen von Studieninteressierten mit den Erwartungen und Hoffnungen von Hochschulen bezüglich ihrer Studienanfänger*innen? Welchen Beitrag leisten Orientierungsstudienprogramme für die Bedarfe der Studierenden einerseits und die Erwartungen der Institution Hochschule an einen gelungenen Studieneinstieg andererseits?

Die Fachtagung bietet einen Raum, die Gelingensbedingungen für einen erfolgreichen Studieneinstieg zu diskutieren.



Themengebiete und Perspektiven

FORSCHUNGSPERSPEKTIVE

NACH DER SCHULE: ERWARTUNGEN UND HERAUSFORDERUNGEN

- Welche neuen Bedingungen und Herausforderungen gibt es aktuell?
- Wo sieht die Bildungsforschung Orientierungs- und Unterstützungsbedarf am Übergang Schule-Hochschule?
- Welche aktuellen Erkenntnisse und Strategien gibt es zu Entscheidungsängsten und Entscheidungskompetenzen?

HOCHSCHULPERSPEKTIVE

HETEROGENITÄT ZU STUDIENBEGINN: ERFAHRUNGEN UND ANSÄTZE

- Welche Herausforderungen und Lösungsstrategien gibt es von Seiten der Hochschulen für den Studieneinstieg?
- Wie wird die junge Generation adressiert und erreicht?
- Welche Orientierungsbedarfe zeigen sich im Studienverlauf?

PROGRAMMPERSPEKTIVE

AUSGESTALTUNG VON ORIENTIERUNGSTUDIENPROGRAMMEN

- Wie entwickeln OSP Orientierungskompetenz bei den Teilnehmenden?
- Was ist der Mehrwert von OSP und welche Synergien können sie bieten?
- Wie lässt sich der Erfolg von OSP definieren und messen?

MÖGLICHE PRÄSENTATIONSFORMATE

- Vortrag (15 min Vortrag + Diskussion)
- Interaktiver Workshop (90 min)
- Posterbeitrag (A0, Hochformat)

EINREICHUNG DER BEITRÄGE

Per PDF-Formular
bis zum 06.01.2025
an: osptagung2025@tuhh.de



WEBSEITEN DER VERANSTALTER:

o-studium.de / www.tuhh.de



Stiftung
Innovation in der
Hochschullehre

Das Netzwerk
Orientierungs(studien)programme (OSP)
wird durch die Stiftung Innovation in der
Hochschullehre gefördert.